Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Enzenkirchner Gemeindenachrichten

Ausgabe: September 2023

Wir wünschen euch einen schönen Herbst!

Inhalts-verzeichnis

Seite 3 Vorwort des Bürgermeisters
Seite 4 Sprechtage (SVS)
Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren
Pensionsversicherungsanstalt
Zeitumstellung - Winterzeit
Seite 5 Blutspendeaktion
Seite 6 Silofoliensammlung
Seite 7 Ehrung Blumenschmuckaktion
Oö. Schulveranstaltungshilfe
Gemeindeförderung für Studierende
Seite 8 Bericht der Ortsbauernschaft
Seite 9 Zivilschutz Probealarm
Volksbegehren
Seite 10 Bericht der Volksschule Enzenkirchen
Seite 11 Bericht der Jägerschaft Enzenkirchen
Bericht der Volkshilfe Arbeitswelt GmbH
Seite 12 Bericht vom Kindergarten Enzenkirchen
Seite 13 Bericht vom Kindergarten Enzenkirchen
Seite 14 Bericht der Mütterrunde Enzenkirchen
Seite 15 Bericht der Mütterrunde Enzenkirchen
Seite 16 Bericht vom Sportverein Enzenkirchen
Seite 17 Bericht vom Sportverein Enzenkirchen
Seite 18 Bericht vom Sportverein Enzenkirchen
Seite 19 Bericht vom Schiclub Enzenkirchen
Seite 20 Bericht vom Schiclub Enzenkirchen
Bericht der Landjugend Enzenkirchen
Seite 21 Bericht der Landjugend Enzenkirchen
Seite 22 Bericht der Landjugend Enzenkirchen
Bericht der Feuerwehr Matzing
Seite 23 Bericht der Feuerwehr Matzing
Schnupperticket
Seite 24 Bericht der Feuerwehr Enzenkirchen
Seite 25 Bericht der Feuerwehr Enzenkirchen
Prüfungserfolg
Seite 26 Bericht vom Musikverein Enzenkirchen
Seite 27 Bericht vom Musikverein Enzenkirchen
Seite 28 Bericht aus der Landesmusikschule
Seite 29 Bericht aus der Landesmusikschule
Mitteilung OÖ Landesjagdverband
Seite 30 Mitteilung OÖ Landesjagdverband
Seite 31 Bericht vom Tennisverein Enzenkirchen
Seite 32 Bericht der Gesunden Gemeinde Enzenkirchen
Seite 33 Bericht der Gesunden Gemeinde Enzenkirchen
Seite 34 Jubelhochzeiten
Veranstaltungskalender
Im Interview mit Monika Mayr-Schopf
Seite 35 Im Interview mit Monika Mayr-Schopf
Seite 36 Zivilschutz Probealarm

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Enzenkirchen, Hauptstraße 12, 4761 Enzenkirchen, Tel. 07762/3215, gemeinde@enzenkirchen.ooe.gv.at - Titelbild: AL Grüneis Harald -Fotos: Gemeinde Enzenkirchen, privat, Vereine -Druck: Druckerei Wambacher Vees e.U., 4760 Raab - Erscheinungsort: 4761 Enzenkirchen - Text, Grafik und Layout: AL Grüneis Harald - Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gmundner Christian und AL Grüneis Harald

Liebe Enzenkirchnerinnen
und Enzenkirchner!
Liebe Jugend!

Der Sommer neigt sich dem Ende zu und ich hoffe ihr hattet einen schönen Sommer mit eurer Familie oder Freunden.

Der Herbst zieht ins Land, jeden Tag ein bisschen mehr. Die Tage werden kürzer, die Nächte länger und kühler, die Blätter wandeln sich zu Farbtupfer an Bäumen und Sträucher.

Unsere aktuelle Gemeindezeitung ist wieder gefüllt mit vielen Berichten und Informationen von unseren Vereinen.

Danke an alle, die uns mit ihren Artikeln, inklusive Fotos, unterstützen. Wenn man unsere Gemeindezeitung durchblättert, sieht man wieder, wieviel in Enzenkirchen los ist.

Unser Kirtag war wieder ein belebender Teil unserer Gemeinde und es besuchten uns nicht nur viele Ortsansässige, auch viele Gäste aus den umliegenden Ortschaften fanden den Weg zu uns.
Leider hat uns ein heftiges Unwetter während des Charity Riesenwuzzlerturniers einen Strich durch die Rechnung gemacht. Danach ist leider der Schleiferkirtag wortwörtlich ins Wasser gefallen. Leider konnten wir das Turnier nicht mehr zu Ende spielen. Somit konnten wir einen Spendenbetrag von nur 285 Euro für Thomas aus St. Roman erzielen.
Trotz des schlechten Wetters war der Kirtag sehr gut besucht. Danke an alle, die am Kirtag mitgewirkt haben. Auf ein Neues im Jahr 2024.

Erfreulich ist, dass der Ferienpass heuer wieder so gut angenommen wurde. Ich weiß, dass es ohne die vielen Freiwilligen nicht geht, die gerne für unsere Kinder in den Ferien da sind. Dafür bedanke ich mich hier von ganzem Herzen.

Besonders freut es mich, dass wir erstmalig eine Krabbelstube in Enzenkirchen genehmigt bekommen haben und rund 15 Kinder die Krabbelstube besuchen.

Die Nachmittagsbetreuung der Volksschule mit 35 Schülerinnen und Schülern wird sehr gut angenommen.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr und viel Erfolg!

Anhand der Teuerung haben wir heuer die Bautätigkeiten ein bisschen eingeschränkt!

Die Gehsteigerweiterung zur Freizeitanlage wurde planlich fertiggestellt, vom Gemeinderat einstimmig beschlossen und bereits wasserrechtlich bewilligt. Die Ausschreibung für die Bauarbeiten wird vom Planungsbüro IBZ-GmbH durchgeführt. Die Umsetzung ist für 2024 geplant.

Im Gewerbegebiet haben wir zwei Straßen samt Kanal zu errichten und in Bimmersdorf einen Hausanschluss mit ca. 80 Meter samt Straße zu errichten.

Sehr erfreulich ist, dass wir vom Land OÖ die Freigabe für die Planung des neuen Kindergartens bekommen haben.

In das Straßenbauprogramm des WEV - Innviertel haben wir für das Finanzjahr 2024 die Güterwege Wetzlmair (Jagern) und Schwarzenberg (Zufahrt Zauner Reiting) aufgenommen.

Ich wünsche euch eine schöne und abwechslungsreiche Herbstzeit in unserer Gemeinde!

Freundliche Grüße

Euer Bürgermeister

Sprechtage (SVS)

Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen SVS: (Gewerbetreibende, Bauern, Freiberufler und Selbständige)

Terminvereinbarung unter Tel. 050 808 808, bzw. online unter svs.at/termine

Wirtschaftskammer Schärding,
Tummelplatzstraße 6, 4780 Schärding

Montag, 02. Oktober 2023
Montag, 06. November 2023
Montag, 04. Dezember 2023

Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule,
Otterbach 9, 4782 St.Florian/Inn:

Dienstag, 17. Oktober 2023
Dienstag, 21. November 2023
Dienstag, 19. Dezember 2023

Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren

Nachstehend werden die neuen Termine für den Betriebsanlagensprechtag bei der Bezirkshauptmannschaft Schärding für Oktober bis Dezember 2023 bekannt gegeben.

Die Sprechtage werden, falls Anmeldungen einlangen am

Mittwoch, 25. Oktober 2023
Mittwoch, 15. November 2023
Mittwoch, 20. Dezember 2023

in der Zeit zwischen 08:30 Uhr und 11:30 Uhr im Besprechungszimmer der Bezirkshauptmannschaft Schärding (Hauptgebäude, EG), durchgeführt.

Zur Terminkoordinierung ist eine rechtzeitige vorherige Anmeldung bei Herrn Dr. Klemens Gattermeyer unter der Nummer 07712/3105-DW 70430 oder bei Frau Kargl DW 70421 erforderlich.

Pensionsversicherungsanstalt

Sie haben Fragen zur Pension oder Rehabilitation, zum Pflegegeld oder zur Gesundheitsvorsorge Aktiv an die Pensionsversicherungsanstalt?

Vereinbaren Sie einfach telefonisch einen Termin unter der Serviceline Oberösterreich, Tel. 05 03 03-36 170

Alle Sprechtagsorte finden Sie unter www.pv.at/sprechtage

Sie erreichen die Pensionsversicherungsanstalt Montag, Dienstag und Mittwoch von 07:00 Uhr bis 15:30 Uhr, jeden Donnerstag von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Freitag von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Zeitumstellung - Winterzeit

In Österreich wird am 29. Oktober 2023 um 03.00 Uhr früh auf die Winterzeit umgestellt.

Die Uhren werden dabei von 03.00 Uhr auf 02.00 Uhr zurückgedreht. Durch das Zurückdrehen gewinnen die Menschen in Österreich eine Stunde.

Ab diesem Zeitpunkt gilt die Winterzeit und dadurch die Normalzeit.

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

Die **Gemeinde Enzenkirchen** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

ENZENKIRCHEN

Montag, 9. Oktober 2023
Dienstag, 10. Oktober 2023
15:30 - 20:30 Uhr
Volksschule

Jetzt MEIN BLUT die App herunterladen

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter von 18 bis 70 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte,** als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie *sollten* in den letzten 3-4 Stunden *vor* der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und *nach* der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, Covid-19
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 14 Tagen:

- Corona mit leichtem Verlauf

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika
- Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.
Antworten auf Fragen rund um das Blutspenden finden sie auf www.blut.at.

SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

Gesammelt werden:
Silofolien, Wickelfolien und Ähnliches. Netze und Schnüre werden bei den Sammelstellen ebenfalls übernommen. Folien bzw. Netze/Schnüre müssen getrennt angeliefert werden. Die Folien müssen „besenrein“ sein.

Wie wird gesammelt:
Sauber, trocken und getrennt. Um eine effiziente Sammlung zu ermöglichen, werden die Großcontainer mit einem LKW-Kran befüllt. Bitte Folien und Netze getrennt voneinander, trocken und sauber anliefern! Sollten Sie auf einen Termin im Nachbarbezirk ausweichen, können Art der Sammlung und Kosten abweichen!

Für die Abgabe von Netzen und Schnüren bitte nur eigene Säcke oder Säcke, welche bei den Sammelstellen verteilt werden, verwenden. Sollten Sie Gelbe Säcke oder Bigbags verwenden, werden die Netze und Schnüre nicht übernommen!

Kosten:
Kostenlos, aber nicht umsonst!
Die Abgabe von Folien und Netzen/Schnüren ist bei den Sammelstellen bei den unten angeführten Terminen gratis!

Folien können auch im Altstoffsammelzentrum (ASZ) abgegeben werden, allerding ist dies kostenpflichtig! Netze und Schnüre werden im ASZ nicht übernommen! Sie können diese kostenlos bei unserer Sammlung oder bei einem Entsorgungsfachbetrieb (vermutlich kostenpflichtig) abgeben.

Sammelstellen:

Dienstag, 03. Oktober 2023	08:30 bis 13:00 Uhr	Parkplatz Sportzentrum/Bauhof Schardenberg
Montag, 09. Oktober 2023	08:30 bis 11:00 Uhr	ASZ Münzkirchen
Montag, 09. Oktober 2023	13:00 bis 15:00 Uhr	ASZ Esternberg
Dienstag, 10. Oktober 2023	09:00 bis 11:00 Uhr	Parkplatz Sportzentrum St. Roman
Dienstag, 10. Oktober 2023	13:00 bis 15:00 Uhr	Parkplatz Sportplatz Kopfing im Innkreis
Mittwoch, 11. Oktober 2023	09:00 bis 11:00 Uhr	Lagerhaus St. Ägidi
Mittwoch, 11. Oktober 2023	13:00 bis 14:30 Uhr	Bauhof Gemeinde Waldkirchen am Wesen
Donnerstag, 12. Oktober 2023	09:00 bis 11:00 Uhr	ASZ Schärding
Donnerstag, 12. Oktober 2023	13:00 bis 14:30 Uhr	Parkplatz Altstoffsammelinsel Rainbach/Innkreis
Montag, 16. Oktober 2023	09:00 bis 11:00 Uhr	Freibad der Gemeinde St. Marienkirchen/Schärding
Montag, 16. Oktober 2023	13:00 bis 15:00 Uhr	Maschinenring Andorf, Basling 11
Dienstag, 17. Oktober 2023	09:00 bis 11:00 Uhr	ASZ Zell/Pram
Dienstag, 17. Oktober 2023	13:00 bis 14:30 Uhr	Bauhof der Gemeinde Altschwendt
Mittwoch, 18. Oktober 2023	09:30 bis 11:00 Uhr	ASZ Raab
Mittwoch, 18. Oktober 2023	13:00 bis 15:30 Uhr	Obereder Alois, „Bäckerbau“, Sigharting, Thalmannsbach 9
Donnerstag, 19. Oktober 2023	09:00 bis 11:00 Uhr	ASZ Taufkirchen/Pram
Donnerstag, 19. Oktober 2023	13:00 bis 15:00 Uhr	Bauhof Diersbach

Für weitere Fragen steht der Bezirksabfallverband Schärding, Tel. 07766/2220 bzw. unter www.umweltprofis.at/schaerding jederzeit gerne zur Verfügung.

Ehrung Blumenschmuckaktion

Die Gemeinde und die Ortsbauernschaft organisieren schon seit Jahrzehnten die Blumenschmuckaktion.

Die Ehrung der Teilnehmer des Jahres 2022 fand am 23. August 2023 im Gasthaus Kislinger statt.

Ortsbauernobmann Alois Zachbauer und Ortsbäuerin Petra Oberauer bedankten sich bei den 30 teilnehmenden Blumenfreunden für die Teilnahme an der Aktion.

Bürgermeister Gmundner bedankte sich ebenfalls bei allen Teilnehmern, die durch ihre Blumen und Gärten unsere Gemeinde verschönern.

Oö. Schulveranstaltungshilfe

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist:
Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober)

Antrag:
www.land-oberoesterreich.gv.at Onlineantrag ausfüllen oder Formular downloaden

Das Formular liegt auch in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Gemeindeförderung für Studierende

Immer mehr Studenten verlegen ihren Hauptwohnsitz auf Grund finanzieller Vorteile, vor allem durch ermäßigte Tarife für öffentliche Verkehrsmittel, an ihren Studienort.

Um dem entgegenzuwirken hat der Gemeinderat der Gemeinde Enzenkirchen eine Förderung von € 150,00 je Kalenderjahr beschlossen.

Die Voraussetzungen zur Gewährung der Förderung sind in den Richtlinien auf der Rückseite des Antrages angeführt.

Das Formular ist auf der Homepage www.enzenkirchen.ooe.gv.at online unter „Förderungen“ oder am Gemeindeamt erhältlich

Gemeindeamt Enzenkirchen

ANSUCHEN

zur Gewährung einer Gemeindeförderung für Studierende mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde

RICHTLINIEN

Wir Bäuerinnen und Bauern besuchten die Volksschule mit einer gesunden Jause und allerlei Kostproben rund um die Milch.

Wir nutzten die Gelegenheit, den Kindern mit einem Vortrag rund um den Bauernhof und die Entstehung der Milch zu erklären, warum es gerade für Kinder in ihrem Alter so wichtig ist, Milch oder Milchprodukte zu essen oder zu trinken.

Es war uns sehr wichtig zu erklären, wieviel eine Kuh frisst und trinkt. Bei dem Thema gabs besonders großes Erstaunen.
Ebenfalls erklärt wurde dann, wieviel eine Kuh Milch gibt, wieviel davon das Kalb bekommt und das eine Kuh auch „Urlaub“ hat.

Die Milch ist eines der wertvollsten Lebensmittel das momentan leider sehr zu Unrecht ins falsche Licht gerückt wird.

Im Anschluss an die Vorträge gabs eine Jause zur Stärkung und Kostproben rund um die Milch als Dankeschön fürs Aufpassen und Mitarbeiten.
Ebenfalls an diesem Tag wurde die von der Ortsbauernschaft angekaufte WALDTAFEL an die Schule übergeben, sie soll den Kindern das richtige Verhalten im Wald auf spielerische Art und Weise erklären.

Herzlich bedanken möchte ich mich noch bei allen Bäuerinnen die an diesem Tag in der Schule oder zu Hause vorbereitet und mitgeholfen haben.

Am 7. Oktober 2023 findet bundesweit zwischen 12:00 und 12:45 Uhr wieder der jährliche Zivilschutz-Probealarm statt.

Diese Sirenenprobe dient der technischen Erprobung aller Sirenenanlagen bei länger andauernden Sirenensignalen und Erhebung von Gebieten, wo keine Sirenensignale zu hören sind (Beschallungsdichte).

Gleichzeitig soll die Bevölkerung mit der Bedeutung der Sirenensignale für den Zivilschutz- und Katastrophenfall und dem richtigen Verhalten vertraut gemacht werden.

Sirenensignale

Warnung
3-minütiger gleichbleibender Dauerton - Gefahrensituation!

Alarm
Auf- und abschwellender Heulton ca. 1 Minute. Unmittelbare Gefahr!

Entwarnung
1-minütiger gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahrensituation!

Feuerwehralarm
Sirenensignal 3 x 15 Sekunden

Notrufe

122	Feuerwehr
133	Polizei
144	Rettung
140	Bergrettung
141	Ärztenotdienst
1455	Apothekennotruf
112	Euronotruf

Volksbegehren im November

Im Eintragungszeitraum vom 6. November bis 13. November 2023 haben Sie die Möglichkeit, folgende Volksbegehren zu unterstützen:

- **Gerechtigkeit den Pflegekräften!**
- **COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren**
- **Impfpflichtgesetz abschaffen - Volksbegehren**

Als Eintragungslokal dient das Gemeindeamt Enzenkirchen, Hauptstraße 12, 4761 Enzenkirchen und es ist zu den angeführten Tagen und festgelegten Zeiten geöffnet:

Montag	06. November 2023	08:00 Uhr-18:00 Uhr
Dienstag	07. November 2023	08:00 Uhr-20:00 Uhr
Mittwoch	08. November 2023	08:00 Uhr-16:00 Uhr
Donnerstag	09. November 2023	08:00 Uhr-16:00 Uhr
Freitag	10. November 2023	08:00 Uhr-16:00 Uhr
Samstag	11. November 2023	geschlossen
Sonntag	12. November 2023	geschlossen
Montag	13. November 2023	08:00 Uhr-16:00 Uhr

Eintragung online mittels elektronischer Signatur!

Ergänzend dürfen wir noch auf die mögliche Unterstützung von Volksbegehren mit einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur, ID Austria etc.) hinweisen.

Mit der elektronischen Sigatur sind Sie zeit- und ortsunabhängig. Sie können damit jederzeit zuhause oder unterwegs das Volksbegehren unterzeichnen. Ein Besuch des Gemeindeamtes ist daher nicht notwendig.

www.oesterreich.gv.at
www.bmi.gv.at/Volksbegehren

In diesem Schuljahr besuchen 82 Kinder die Volksschule Enzenkirchen.

Darunter befinden sich 26 Schulanfänger, die in zwei Klassen aufgeteilt sind.

Dafür war es notwendig den Werkraum in einen modernen Klassenraum umzugestalten. Der Raum wurde mit einer digitalen Tafel und fünf neuen Laptops ausgestattet. Somit sind alle Klassen auf dem neuesten Stand der Technik.

Die 1a Klasse mit Klassenlehrerin Julia Fasching aus Schärding

Die 1b Klasse mit Klassenlehrerin Melanie Heinemann aus Enzenkirchen

Bericht der Jägerschaft Enzenkirchen

Die Jagdgesellschaft Enzenkirchen durfte auch heuer wieder rund 50 Kinder begrüßen. Wissbegierig und voll motiviert ging es mit den Jägern und ihren Hunden ins Revier!

Wo zahlreiche Fragen sowie Spiele auf die Kinder warteten.

Vorbei an Fuchs – und Dachsbau direkt zur Schatzkiste mit einer Überraschung. Nach einer kleinen Stärkung, zeigten uns die Falkner mit ihren Greifvögeln noch ihr Können!

Bericht der Volkshilfe Arbeitswelt GmbH

Benachteiligungen beseitigen - Erfolge im Arbeitsleben ermöglichen

Ziel der Arbeitsassistenz ist die Erarbeitung neuer beruflicher Perspektiven unter Berücksichtigung der gesundheitlichen Einschränkungen. In bedarfsorientierten und vertraulichen Beratungsgesprächen bieten wir Hilfestellung bei Fragen, wie z.B.:

- Haben Sie gesundheitliche Belastungen und möchten sich beruflich neu orientieren?
- Überlegen Sie, wie Sie Fragen zu Ihrem Gesundheitszustand im Vorstellungsgespräch beantworten sollen?
- Möchten Sie Ihr Arbeitsumfeld optimieren, sodass es zu Ihrer gesundheitlichen Situation passt?
- Haben Sie Angst, wegen Leistungsminderungen oder Krankenstände Ihren Arbeitsplatz zu verlieren?
- Benötigen Sie allgemeine Informationen zu Arbeit und Behinderung?

Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf:

Volkshilfe Arbeitsassistenz - Büro Schärding:
Adalbert-Stifter-Straße 40, 4780 Schärding

Für Arbeitssuchende/Erwerbstätige mit gesundheitlichen Belastungen:
Monika Kampl, Tel: 0676 8734 1292, monika.kampl@volkshilfe-ooe.at

Für Betriebe, die Menschen mit Beeinträchtigung beschäftigen (wollen):
Dogukan Salik, Tel: 0676 8734 1294
dogukan.salik@volkshilfe-ooe.at

Das Angebot ist kostenfrei und wird vom Sozialministeriumservice finanziert.

Volkshilfe Arbeitsassistenz - Ihre Partnerin für berufliche Integration.

Der Kindergarten und die Krabbelstube haben ihre Türen wieder geöffnet!

„5 Finger freuen sich schon sehr,
aufs Singen, Spielen und noch mehr.
Der Erste packt den Rucksack ein.
Der Zweite bringt die Hausschuhe in die Gruppe hinein.
Der Dritte spielt mit seinen Freunden und dann -
ist auch schon der Vierte dran.
Der Fünfte ist ganz leis'.
Er wartet auf die anderen im Morgenkreis.“
(kinderlachen-ideen.com)

Seit Anfang September wird im Kindergarten wieder gespielt und gelacht! Alte und neue Freundschaften werden wieder weitergeführt und neu entdeckt.
Heuer sind 40 Kinder auf zwei Kindergartengruppen aufgeteilt!

Zusätzlich haben wir heuer auch eine Krabbelstubengruppe eingerichtet, in der 15 Kinder betreut werden. Dieses Jahr bereiten sich 15 Kinder auf die Schule vor und können es kaum glauben, dass sie nun die „Alten“ Kinder im Kindergarten sind! Auch sie freuen sich auf ihre Schulanfängeraufgaben, die sie mit Stolz und Freude bewältigen werden!

Die Krabbelstubenkinder sind auch schon gut angekommen und erkunden ihre neuen Spielräume. Auch sie knüpfen schon die ersten Freundschaften. Im Garten wurden extra für die Kleinen neue Spielgeräte angeschafft, und ein eigener Spielbereich angelegt! Dieser wird schon mit allen Sinnen kennen und lieben gelernt!

Nun wünschen wir allen Kindern und Eltern ein schönes und erlebnisreiches Kindergartenjahr!
Euer Kindergartenteam

Regenbogenzwergerl

Marienkäfergruppe

Gruppe Kunterbunt

2-Tages-Ausflug

Im Juni 2023 konnte nach drei Jahren Pause endlich wieder ein 2-Tages-Ausflug stattfinden.

Gut gestärkt nach einem Frühstück beim Keimlingsbäcker in Schardenberg ging es mit dem Zug nach München. Dort erkundeten wir die Stadt bei einer Stadt- und Nachtwächterführung.

Ferienpassaktion

Am 23. August 2023 fand unsere beliebte Ferienpass-Aktion unter dem Motto „Kinder kochen auf“ statt. Die Mütterrunde lud zum kreativen Kochen und gemeinsamen Genießen ins Pfarrheim ein. Auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz.

23 Mädchen und Burschen sowie 14 Helferinnen bereiteten mit viel Eifer und Freude einen Hollerröster, Wraps mit zwei verschiedenen Füllungen, Wedges sowie Waffeln zu. Als erfrischende und gesunde Nachspeise wurde ein Obstsalat gezaubert.

Zwischendurch wurden einige lustige Spiele gespielt.

Nach dem gemeinsamen Essen ging es dann gut gestärkt und mit einem kleinen Mitbringsel wieder nach Hause.

Am 09. September 2023 fand unser weit über die Bezirksgrenzen bekannte **Herbstbasar** wieder statt.

Dieser war sehr gut besucht und viele Artikel wechselten wieder die Besitzer.

Du suchst noch ein kleines Mitbringsel und möchtest etwas Besonderes schenken?

Die Kochbücher der Mütterrunde **„Mamis kochen auf"** Teil 1 und 2 eignen sich perfekt dafür und sind bei den Mütterrunde Mitgliedern und auf der Raiffeisenbank Enzenkirchen erhältlich.

Kinder- und Jugendolympiade 2023

58 Kinder haben an der Kinder- und Jugendolympiade am 01. Juli 2023 teilgenommen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis gestellt.

Ferienpassaktion 2023

Am Mittwoch, den 26. Juli 2023 trafen sich 31 mutige und wetterfeste Schatzsucher um bei der diesjährigen Ferienpassaktion auf einer ca. 6,5 km langen Abenteuerreise durch Wälder, Wiesen und Feldwege, um verschiedene Rätsel zu lösen und den Piratenschatz zu finden.

Fußballcamp 2023

8 Nachwuchstrainer betreuten vom 13. - 16. August 2023 insgesamt 43 Nachwuchskicker(innen).

Neben intensiven Trainingseinheiten kam auch der Spaß nicht zu kurz. So stand bei der U9, U10 und U11 ein Freibadbesuch auf dem Programm, um sich etwas Abkühlung zu verschaffen.

Zum Abschluss gab es als Belohnung einen Besuch im Ikuna Freizeitpark in Natternbach, sowie für die U14 eine Zeltnacht mit Grillabend.

Der Fußballverein bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren und Helfern, die diese Veranstaltungen für die Kinder erst ermöglichen.

Die Kampfmannschaft und Reservemannschaft der Union Enzenkirchen starteten erfolgreich in die neue Saison.

Nach der 6. Spielrunde präsentieren sich beide Mannschaften an der Tabellenspitze.

Das erklärte Ziel der Vereinsführung war es, die noch sehr junge Mannschaft, unter dem Trainer Hamedinger Hubert (Kopfing), der seit Frühjahr 2023 im Amt ist, weiterzuentwickeln und sich in der vorderen Tabellenhälfte zu etablieren. Wir hoffen auf weitere spannende und erfolgreiche Spiele und laden alle Fußballfans ein, unsere Jungs mit zahlreichem Besuch zu unterstützen.

2. Westnord		S	D	P
1	Enzenkirchen	6	6	15
2	Freinberg	6	11	12
3	Eggerding	6	8	12
4	Hartkirchen	5	7	12
5	St. Aegidi	6	4	10
6	Wesenufer	5	4	10
7	Peuerbach Junior...	5	-1	6
8	St. Agatha	5	-1	6
9	St. Willibald	5	-5	5
10	Suben	6	-8	5
11	Stroheim	5	-5	4
12	Esternberg 1b	6	-5	2
13	St. Marienkirche...	6	-15	1

2. Westnord Reserve		S	D	P
1	Eggerding Res	5	10	13
2	St. Aegidi Res	5	5	12
3	Enzenkirchen Res	4	9	10
4	Stroheim Res	3	2	6
5	St. Willibald Re...	4	1	4
6	Hartkirchen Res	4	-2	4
7	Freinberg Res	4	-4	4
8	Suben Res	5	-10	2
9	St. Agatha Res	3	-2	1
10	Wesenufer Res	3	-9	0

Bambinis

Im September startete eine neue Bambini-Gruppe von 3-6 Jahren. Treffpunkt ist jeden Freitag um 14:00 Uhr im Turnsaal.

Die Kinder können jederzeit mit einsteigen ins Training.

Für weitere Informationen, steht euch gerne das Trainerteam, Michael Spitzenberger 0664-9444786 und Silke Gruberbauer 0650-7292424 jederzeit zur Verfügung.

Nach dem Winter ist vor dem Winter sagt man so schön, aber der Schiclub ist auch dazwischen nicht untätig.

Die erfolgreiche letzte Wintersaison mit vielen Höhepunkten, wurde bei einem gemeinsamen Grillabend am 17. Juni 2023 in „Harry's Burgerhouse" endgültig beendet und dies war gleichzeitig aber auch der Startschuss für die Sommeraktivitäten.

Ein Höhepunkt war am Samstag dem 19. August 2023 das Zeltlager im Rahmen der jährlichen **Ferienpassaktion** in Straßwitraun bei Johann Hager.

Bei vielen Spielen und einem gemütlichen Grillabend verging die Zeit wie im Flug. Alle Beteiligten hatten sehr viel Spaß und freuen sich jetzt schon wieder auf die nächsten Sommerferien.

Nur eine Woche später am Samstag dem 26. August 2023 war der Schiclub im Rahmen des „Schleiferkirtags" mit einem lustigen **Flunkyball-Turnier** am Sportplatz vertreten.

Bei diesem nicht ganz ernst zu nehmenden Spiel, blieb kein Auge trocken.

Trotz der aktuell noch sehr sommerlichen Temperaturen, steht der nächste Winter bereits wieder vor der Tür.

Der Schiclub freut sich jetzt schon über eine zahlreiche Teilnahme der kommenden Veranstaltungen.

Bericht der Landjugend Enzenkirchen

Bezirksentscheid Mähen

Am Sonntag 18. Juni 2023 fand der Bezirksentscheid Mähen (Sengst Mähen) statt. Gleich um die Ecke beim Moser z'Moos haben unsere beiden Chef's ihr Können gezeigt.

Trotz heißer Temperaturen konnte sich unser Chef Alex den 4. Platz holen.

Stadldisco 2023

Auch in diesem Jahr wurde wieder bis in die frühen Morgenstunden auf unserer Stadldisco gefeiert. FabToulouse, Adriano Sanchez und VanSessy brachten das Zelt zum Beben. Die positive Resonanz und die hohe Besucherzahl zeigten uns erneut, dass sich der Stress, die viele Planung und die harte Arbeit für unser Fest jedes Jahr aufs Neue wieder lohnt.

Die Landjugend Enzenkirchen möchte sich hiermit nochmal bei allen Sponsoren, Helfern, Mitgliedern und Beteiligten für die Unterstützung bedanken. Danke für diese geile Nacht see you 2024!

Sauwald Erdäpfel Kirtag St. Aegidi

Am Sonntag, 03. September 2023 versammelten wir uns in St. Aegidi beim bekannten Sauwald Erdäpfel Kirtag. Die Bezirkslandjugend Schärding veranstaltete wieder die Agrar- und Genussolympiade mit vielen verschiedenen Stationen. Marcel und Rene Oberauer erreichten den 5. Platz im Bereich Agrar und qualifizierten sich so für den Landesentscheid.

Im Zuge dessen wurde auch das Bezirksprojekt „Wunderwuzzi – regional, einfach genial“ abgeschlossen und die teilnehmenden Ortsgruppen prämiert. Es ging darum, selber Kartoffeln anzubauen und sich zu überlegen, wie der meiste Ertrag zustande kommen könnte. Eine gemeinsame Spendensumme aller beteiligten Ortsgruppen von 12.755 Euro wurde an die Österreichische Kinderkrebshilfe überreicht.

Bericht der Landjugend Enzenkirchen

Ferienpassaktion

Bericht der Feuerwehr Matzing

Teilnahme am Jugendlager in Vichtenstein

Nach einer Pause von 4 Jahren konnte wieder ein Jugendlager im Bezirk abgehalten werden. Von 13. bis 16. Juli nahmen 44 Gruppen mit insgesamt 600 Teilnehmern aus unserem Bezirk teil.

Wir waren natürlich auch mit 9 Jungs und Mädels plus drei Betreuer und zwei Zelten dabei.
Die Freude war groß und das Programm umfangreich. Die Lagerolympiade, verschiedenste Vorführungen, das Abendprogramm sowie das typische Lagerleben waren ein tolles Erlebnis für unsere Jugendlichen.

Einige waren zum ersten Mal dabei und durften das gemeinsame Lager Feeling erleben.

Petersfeuer und Zelttage

Wenn wir auf den Sommer zurückblicken, erinnern wir uns gerne an unsere abgehaltenen Veranstaltungen. Das Petersfeuer wird von der Feuerwehrjugend veranstaltet und kommt auch der Jugendarbeit zugute. Wetterbedingt konnte leider kein Feuer entzündet werden. Trotzdem war es ein gemütliches und lustiges Zusammensein unserer Besucher.

Das Wetterglück war uns dann bei den Zelttagen schon eher zuteil. Alle drei Tage mit Schönwetter garantierten einen gemütlichen Festbesuch bei sommerlichen Abendtemperaturen. Zum 30-jährigen Jubiläum der Zelttage wurde am Freitag ein Bieranstich mit Moderation vorgenommen.

Wir bedanken uns bei allen Gästen für den Besuch des Festes und bei den Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung. Einen großen Dank auch an die tatkräftigen Helfer vor, nach und während des Festes. Auf ein Wiedersehen bei den nächsten Veranstaltungen.

Ferienspaß in Matzing

Im Rahmen der Ferienpassaktion haben wir für unsere Teilnehmer dieses Jahr eine kleine Olympiade veranstaltet.

Es wurden mehrere Stationen aufgebaut, bei denen es galt, seine Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. Rund um das Thema Feuerwehr gab es verschiedene Aufgaben zu meistern.

Bei den Stationen wurden die Geschicklichkeitsspiele mit verschiedenen Feuerwehrgeräten aufgebaut. So konnte man gleichzeitig Bekanntschaft mit den Gerätschaften machen.

Jeder Teilnehmer war ein Gewinner, denn alle Kinder haben für ihre erfolgreiche Teilnahme einen Pokal erhalten. Die Freude über die Auszeichnung war groß.

Die abschließende Stärkung mit Pizza und Limo sowie eine kleine Rundfahrt mit dem Einsatzfahrzeug gehören jährlich zum Programm und sind immer wieder ein Highlight für unsere Teilnehmer.

Schnupperticket

Es stehen zwei OÖVV-Schnuppertickets zum Ausleihen zur Verfügung.

Um € 6 pro Tag können Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Linz und zurück fahren.

Die Reservierung des Schnuppertickets ist möglich per Telefon und Online-Reservierung.

Nähere Infos erhalten Sie auf www.enzenkirchen.ooe.gv.at und www.schnupperticket.at/enzenkirchen

MUTTER-TOCHTER-DUO WIEDER AN DER STARTLINIE

Nach einem hervorragenden Ergebnis beim Landes-Wasserwehrleistungsbewerb im letzten Jahr stand das Mutter-Tochter-Duo Traudi und Selina Allmannsberger auch heuer wieder an der Startlinie.

Traudi Allmannsberger hat bereits am Freitag, den 16. Juni 2023 im Einer beim Landes-Wasserwehrleistungsbewerb teilgenommen.

Am nächsten Tag startete Traudi gemeinsam mit ihrer Tochter Selina in Bronze und in Silber.

Die beiden Damen konnten sich in der starken Strömung auf der Enns unter Beweis stellen. Sie haben in Bronze den vierten Rang in der Damenwertung erreicht.

Da sie bereits letztes Jahr ausgezeichnete Leistungen erbracht haben, qualifizierten sie sich sogar für den Bundes-Wasserwehrleistungsbewerb, welcher in der Steiermark abgehalten wird.

In Silber gelangt das Mutter-Tochter-Duo an den zweiten Platz.

JUGENDLAGER IN VICHTENSTEIN

Heuer ermöglichte das Bezirksfeuerwehrkommando Schärding das Jugendlager für die Feuerwehrjugend unseres Bezirkes, nach gezwungener Pause, im kleineren Rahmen wieder.

Dieses Highlight hat von 13. bis 16. Juli 2023 in Vichtenstein stattgefunden.

Natürlich nahmen auch unsere Jungflorianis mit großer Freude daran teil. Für gute Laune, Spaß und viel Unterhaltung wurde bei diesem Jugendlager auf alle Fälle wieder gesorgt.

KISTENKRAXLN ALS ABSOLUTES HIGHLIGHT

Die heurige Ferienpassaktion wurde am Samstag, den 22. Juli 2023 abgehalten.

Die jungen Teilnehmer konnten sich hierbei einen Einblick auf die Bewerbsbahn der Feuerwehrjugend verschaffen. Außerdem wurde die richtige Handhabung mit dem Feuerlöscher genauer erklärt. Dies konnte anschließend von jedem einzelnen durchgeführt werden.

Eine Ausfahrt mit dem Tanklöschfahrzeug durfte auf keinen Fall fehlen. Als absolutes Highlight stand dieses Jahr auch das Kistenkraxln am Programm. Zu guter Letzt wurden noch die zwei Mädels, die die meisten Kisten übereinander stapeln konnten, mit einer kleinen Überraschung belohnt.

Wir möchten uns bei der Firma Transporte Reitinger für die Bereitstellung des Krans recht herzlich bedanken, damit das Kistenkraxln überhaupt möglich war!

Prüfungserfolg

Magdalena Essl, Hintersberg hat an der FH Gesundheitsberufe OÖ den Bachelor of Science in Health Studies mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Ausgezeichnete Marschwertung

Am 09.07.2023 traten wir in St. Aegidi zur Marschwertung an und konnten in der Stufe D unter Stabführer Johannes Schlöglmann einen ausgezeichneten Erfolg erreichen.

Vielen Dank an unseren Bürgermeister, der uns bei den heißen Temperaturen nach der Wertung mit einem Doppelliter Spritzer versorgt hat.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei allen, die aus Enzenkirchen angereist sind und wir so vor vielen bekannten Gesichtern unser Wertungsprogramm absolvieren konnten.

Am Tag zuvor haben unsere MVE Kids in St. Aegidi gemeinsam mit zahlreichen weiteren Jugendkapellen am Jugendnachmittag teilgenommen.

Beim Festakt durften sie auch selbst mit ihren Instrumenten mitspielen und anschließend im Festzelt mit Zöbrass feiern.

Willkommen auf der Welt, PAUL!

Unsere Klarinettistin Maria und Mario wurden am 16.07.2023 zum dritten Mal Eltern und Paul mischt seitdem den Mädelshaushalt ordentlich auf.

Der Storch machte sich direkt auf den Weg nach Heitzing und wurde vom frischgebackenen Dreifach-Papa und den beiden großen Schwestern empfangen.

Wir gratulieren an dieser Stelle der Familie nochmals sehr herzlich!

Kirtag

Kirtag bedeutet für den Musikverein das Ende der Sommerpause. Auch dieses Jahr konnte uns der Regen nicht aufhalten und wir durften sowohl die beiden Gottesdienste als auch den Vormittag mit Unterhaltungsmusik umrahmen. Hiermit möchten wir uns für alle Spenden anlässlich des Tags der Blasmusik bedanken! Danke auch an die beiden Trompeter fürs Mitspielen!

Fünf neue Gesichter beim MVE

Seit unserem Probenbeginn nach der Sommerpause sind fünf Neue bei der „großen Musi“ dabei.

Wir wünschen ihnen viel Freude beim Musizieren in unserem Verein!

vorne: Lorena Ecker (Querflöte), Marlies Kislinger (Querflöte), Emma König (Fagott), hinten: Jana Reiter (Schlagwerk), Benjamin Aichinger (Tuba)

Ferienpass

Am 08.09.2023 stand die Ferienpassaktion beim Musikverein auf dem Programm.

An sieben verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit rund um das Thema Musizieren und Instrumente testen, wobei unter anderem der alte Musihut als Hilfsmittel diente.

Am Ende stärkten sich die Kinder mit einer Jause und als Belohnung für die vollendeten Spielpässe durften sich alle bei den Süßigkeiten bedienen.

Vorschau

Neben Proben und kirchlichen Ausrückungen haben wir im Herbst einiges vor. So geht es für uns am 22. Oktober nach Bad Griesbach, um ein Kurkonzert zu spielen.

Nach 4 Jahren werden wir am 19. November zur Konzertwertung nach Ried im Innkreis fahren und uns dort den Wertungsrichtern in der Leistungsstufe C stellen. Wir hoffen auf eure gedrückten Daumen und werden euch über unsere Homepage und unsere sozialen Medien (Instagram und Facebook) auf dem Laufenden halten.

Einladen dürfen wir euch jetzt schon zu unserem Kirchenkonzert am 8. Dezember um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Enzenkirchen, wo auch die MVE Kids mitwirken werden. Anschließend lassen wir den Abend im Pfarrheim bei musikalischer Unterhaltung und kulinarischer Verpflegung ausklingen.

MVE
MUSIKVEREINENZENKIRCHEN

„MUSIK KENNT KEINE GRENZEN“

ENZENKIRCHNERINNEN MIT „TRAUMQUINTETT“ & „FLUTEENIES“ SEHR ERFOLGREICH

Dass sich fleißiges Üben lohnt, bewiesen kürzlich fünf junge Musikerinnen aus Enzenkirchen bei landes- und bundesweiten Musikwettbewerben.

Astrid und Laura Kleinpötzl haben wunderbare Stimmen, die sie bei Prima la Musica, Österreichs größtem Nachwuchs-Musikwettbewerb, neben ihren angestammten Instrumenten Trompete und Querflöte gekonnt einsetzten. Mit dem Ensemble „Traumquintett“ zeigten sie beim Landeswettbewerb eine herausragende Leistung, die mit einem 1.Preis und der Weiterleitung zum Bundeswettbewerb ausgezeichnet wurde. Beim Bundeswettbewerb in Graz waren sie ebenfalls erfolgreich und erhielten eine Bronze-Medaille.

© Christa Schmid
„Traumquintett“ unter der Leitung von Christa Schmid / LMS Andorf

Die drei jungen Flötistinnen Lorena Ecker, Marlies Kislinger und Carolina Wimmer (Lehrerinnen / Katharina & Ingrid Geroldinger) nahmen sehr erfolgreich am Ensembletreffen des OÖ Landesmusikschulwerks in Altheim teil und erhielten für ihren ausgezeichneten Auftritt höchstes Lob von der Jury.

© Gottlieb Resch
„Fluteenies „ unter der Leitung von Ingrid Geroldinger / LMS Andorf

ENZENKIRCHNER DIRIGIERT DAS LANDESJUGENDBLASORCHESTER SÜDTIROL

Karl Geroldinger, Direktor des OÖ Landesmusikschulwerks, langjähriger Kapellmeister des Musikvereines Enzenkirchen und Dirigent des international erfolgreichen Sinfonischen Blasorchesters Ried wurde abermals eingeladen, das Auswahlorchester des Landes Südtirol zu dirigieren.

Bereits in den Jahren 2005 – 2008 war er der Dirigent, der das damals neu gegründete Orchester zu einem Aushängeschild des Landes formte. Nach der durch die Corona-Pandemie entstandenen Zwangspause musste das Auswahlorchester des Südtiroler Blasmusikverbandes wiederum neu belebt werden, wozu man mit Karl Geroldinger einen Dirigenten mit langjähriger Erfahrung für diese ehrenvolle Aufgabe gewinnen konnte.

Mit dem Galakonzert zum 75jährigen Verbandsjubiläum in Bozen und weiteren Konzerten in Meran und Brixen ist dieser Neustart hervorragend gelungen. Das Südtiroler Jugendblasorchester hat eine ähnliche Attraktivität wiedererlangt, wie man sie hierzulande vom SBO-RIED kennt.

Derzeit finden Planungsgespräche für eine Konzertreise nach Oberösterreich statt, in der man die Crème de la Crème der Südtiroler Bläserjugend auch im Innviertel live erleben kann.

© Stephan Niederegger

Mitteilung OÖ Landesjagdverband

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an.

Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind.

Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an.

Bild: OÖ. Landesjagdverband

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt:

So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

WAS tun, WENN es doch passiert:

- Warnblinker einschalten
- Warnweste anziehen (Selbstschutz!)
- Unfallstelle absichern
- Evtl. Verletzte versorgen
- JEDENFALLS muss ein Wildunfall bei der Polizei gemeldet (Notruf 133) werden! (auch wenn das Wildtier nur „gestreift“ wurde und weiterlaufen kann!)

Wer letzteres verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige KFZ-Versicherung! Die Polizei kontaktiert dann die zuständige Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte.

Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Mittlerweile wurden seit Projektbeginn im Jahr 2003 über 630 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 110.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 15 % der Gesamtsumme, wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

Jäger setzen sich für Lebensräume der Wildtiere ein
„Die Leistungen der Jägerinnen und Jäger sind auch im Zusammenhang mit dem Wildwechsel über Straßen vielfältig. So ist es neben der Wartung der Wildwarnreflektoren auf den bestehenden Strecken auch wichtig, sich für die Lebensräume der Wildtiere, deren Lenkung sowie die richtige jagdliche Bewirtschaftung einzusetzen. Diese Tätigkeiten können nur dann funktionieren, wenn die Gesellschaft Wildtiere und deren Bedürfnisse respektiert“ erläutert Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf unseren Websites www.ooeljv.at und www.fragen-zur-jagd.at oder auch auf YouTube unter „OÖ JagdTV“.

OÖ. LandesJagdverband
Ihre OÖ. Jägerschaft

Der Tennisverein Enzenkirchen freut sich über zahlreiche Neuzugänge bei den Mitgliedern.

Durch die engagierte Arbeit des Tennisvorstandes und deren Aktionen freut sich der Tennisverein über die vielen Anmeldungen. Das wachsende Interesse am Tennissport nehmen wir auch bei den stetig steigenden Teilnehmerzahlen bei unseren Veranstaltungen (wie z.B. Ferienpass, Ortsmeisterschaft, usw.) wahr.

Ein weiteres Highlight war auch der Standplatz beim heurigen Kirtag. Erstmals präsentierte sich der Tennisverein Enzenkirchen mit köstlichen Aperitifs, die von den Besuchern gut angenommen wurden.

Leider war der schöne Abend aufgrund der Wetterverhältnisse viel zu schnell zu Ende.

Eine Woche später fand dann das Finale der Ortsmeisterschaft mit den Finalspielen an den Tennisplätzen in Enzenkirchen seinen Abschluss.

Über 60 Zuschauer inkl. Teilnehmern freuten sich über spannende Finalspiele mit anschließender Siegerehrung und Verköstigung.

Ferienpassaktion

„Pilze aus dem Sack“. Gemeinsam wurden am 25.08.2023 Austernseitlinge und Zitronenseitlinge am Stroh beimpft - diese durften die Kinder dann mit nach Hause nehmen.
Danke an Jaqueline Steininger für diese tolle Aktion.

Welttag der Psychischen Gesundheit

Der 10. Oktober gilt Weltweit als Tag der Psychischen Gesundheit. Der Tag wurde 1992 vom Weltverband für psychische Gesundheit (World Federation for Mental Health) gemeinsam mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ins Leben gerufen. Jedes Jahr am 10. Oktober wird über die seelische Gesundheit aufmerksam gemacht, über psychische Erkrankungen aufgeklärt und die Solidarität mit Betroffenen ausgedrückt, um einer Stigmatisierung von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und Erkrankungen entgegenzuwirken!

„There is no health without mental health”
Es gibt keine Gesundheit ohne psychische Gesundheit!

Früherkennen von Krankheitssymptomen und eine rechtzeitige Behandlung ist jedoch von besonderer Bedeutung! Seit Beginn der Pandemie wird die psychische Gesundheit von Menschen aller Altersgruppen auf eine harte Probe gestellt.
Der Bedarf an Gesundheitsförderung und Unterstützung im psychosozialen Bereich wird sich in den nächsten Jahren erheblich verstärken! Daher gilt:

Die psychische Gesundheit darf kein Tabu-Thema sein!

Schüttelwörter „ERNTEDANK“ (Lösung siehe nächste Seite)

GEDTIERE _____ STOB _____

GTRESE _____ EOTENERKRN _____

DNÜENG _____ LRANTIDW _____

GEIDENEH _____ GESTONTSIEDT _____

ASSTAAU _____ SPAR _____

LISO _____ ERREHNFLETE _____

H E R B S T

Der Herbst bringt Veränderung in die Landschaft. Es wird kühler und die Natur stellt sich auf den Winter um. Die Blätter der Bäume und Sträucher verfärben sich und alles sieht bunt und schön aus, vor allem wenn die Sonne scheint. Auch eine reiche Ernte wird eingebracht.

Könnten wir dies nicht mit dem „Herbst“ unseres Lebens vergleichen? Wir verändern uns, aber wir sind noch genauso bunt und schön wie die Blätter.

Ein bedeutender Mann, der sich mit dem Altwerden beschäftigt hat, sagt:

Das Leben ist kein einförmiger Fluss, sondern es gliedert sich in verschiedene Epochen, die jeweils in sich geschlossen sind. So hat zum Beispiel die Kindheit ihren eigenen Sinn, nämlich den des Wachstums. Der Erwachsene zehrt aus dem, was er als Kind erlebt hat und geworden ist. Entsprechendes gilt vom Leben des jungen Menschen und ebenso von dem, das zur Reife gelangt ist. So ist auch das Alter eine eigene Gestalt, deren Sinn wohl durch das Wort „Weisheit“ bestimmt werden kann.

Man könnte dies mit den Jahreszeiten vergleichen,

mit der Kindheit - dem Frühling,

mit dem Erwachsensein - der Sommer

und mit dem Alter - der Herbst

Der Mensch muss das Alter nur annehmen, seinen Sinn verstehen und ihn verwirklichen, dann steht auch einem farbenprächtigen, sonnigen Herbst nichts mehr im Weg.

Anneliese Feichtinger SelbA Regionsbegleiterin

SelbA Kurs - Beginn der 2. Einheit

Seit 02. Oktober treffen sich die 18 TeilnehmerInnen wieder wöchentlich, für weitere 10 Einheiten, zum SelbA-Gedächtnistraining. Durch das Absolvieren des Trainingsprogrammes wird die körperliche und geistige Beweglichkeit, für Personen ab 60 Jahren, nachweislich gesteigert.

Lösung: Schüttelwörter „Erntedank“

GEDTIERE – Getreide
GTRESE – Gerste
DNÜENG – Düngen
GEIDENEH – Gedeihen
ASSTAAU – Aussaat
LISO – Silo
STOB – Obst
EOTENERKRN – Erntekrone
LRANTIDW – Landwirt
GESTONTSIEDT – Gottesdienst
SPAR – Raps
ERREHNFLETE - Erntehelfer

Jubelhochzeiten

Der Kulturverein und die Gemeinde Enzenkirchen laden zur Feier der Jubelhochzeiten, am 22. Oktober 2023 ein.

Um 08.15 Uhr findet am Ortsplatz die Aufstellung zum Festzug statt. Um 08.30 Uhr beginnt die hl. Messe in der Pfarrkirche.

Wir laden Sie ein, diesen besonderen Tag, gemeinsam mit den Jubelpaaren, zu feiern.

Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender der Gemeinde Enzenkirchen bietet einen tollen Überblick über Veranstaltungen im Ort.

Dabei kann jeder seine Veranstaltung eintragen.

Einfach registrieren, Veranstaltung eintragen und auf die Freischaltung warten.

Schon bald weiß die ganze Gemeinde, wann und wo was los ist.

Im Interview mit Monika Mayr-Schopf

NATUR PUR

MEHR ALS EIN TREND

DIE NATUR BOOMT! NOCH NIE WAR DER GEDANKE „ZURÜCK ZUM URSPRUNG“ SO DEUTLICH SPÜRBAR WIE IN DER HEUTIGEN ZEIT.

MEHR DENN JE WIRD BEWUSSTER AUF BIO, UMWELT UND FAIRNESS GEACHTET. DIE KUNDINNEN VON HEUTE WERDEN IMMER ACHTSAMER MIT SICH, IHREM KÖRPER UND IHREM WOHLBEFINDEN.

AUCH DER TREND IN DER FRISEURBRACHE GEHT GANZ KLAR IN RICHTUNG NATURKOSMETIK.

MONIKA MAYR-SCHOPF, SEIT 2 JAHREN NATURFRISEURIN, HAT KÜRZLICH IHRE ZUSATZAUSBILDUNG ZUM HAUT- U. HAARPRAKTIKER ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN.

WIR SPRECHEN MIT IHR ÜBER DAS THEMA HAUT- UND HAARGESUNDHEIT. EIN INTERVIEW.

Schönheit und gutes Aussehen sind „in“, soviel ist klar, und das nicht erst, seitdem wir uns in den sozialen Medien ständig mit den ganzen Welt dem Dauervergleich stellen. Es fühlt sich auch ohne Insta & Co. einfach gut an, wenn man auf sich Acht gibt und wenn man sich mit Haut & Haar wohl und attraktiv fühlt. Zunehmend setzt sich bei den Menschen aber auch die Erkenntnis durch, dass gutes Aussehen und Gesundheit „irgendwie“ miteinander zusammen hängen. Themen wie Haarausfall, Schuppen, Hautreizungen und Sensibilitäten haben Ursachen, die man hinterfragen darf, sagt Monika Mayr-Schopf, Naturfriseurin und frisch zertifizierte Haut- und Haarpraktikerin aus Andorf. Wir sprechen mit ihr darüber.

Monika, Du hast kürzlich die Ausbildung zum Haut-und Haarpraktiker abgeschlossen. Was darf man sich darunter vorstellen?

Monika Mayr-Schopf: Der Fokus eines Haut- und Haarpraktikers liegt auf der Haar- und Hautgesundheit. Ein Haut- und Haarpraktiker arbeitet ganzheitlich, achtsam und mit Wertschätzung und Respekt gegenüber Mensch und Tier.

Monika Mayr-Schopf ist mit über 30 Jahren Berufserfahrung nicht nur die kompetente Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um gutes Aussehen und schicke Frisuren. Durch die permanente fachliche Weiterentwicklung ist sie heute eine gefragte Spezialistin für Farb- und Stilberatung, Make Up und Haargesundheit. Sie ist NLP Master, Yogalehrerin (BYO) sowie Haut- & Haarpraktikerin.

Und wie sieht diese Arbeit aus?

Monika Mayr-Schopf: Meist hat der Kunde ja ein Thema und macht sich ein Erstgespräch aus. Hier lernen wir uns kennen und das ist meist der Beginn eines gemeinsamen Weges, der davon abhängt, welche Anliegen der Kunde hat. Es kann -ganz alltäglich- ein neuer Haarschnitt sein, sehr oft auch das Thema Juckreiz und Schuppen. Hier biete ich dem Kunden an, seine Produkte mitzubringen und wir sehen nach den Inhaltsstoffen. Ich nehme mir sehr viel Zeit für die Beratung. Erst dann kommen wir ins Tun. Ich wasche und pflege ausschließlich mit natürlichen, biozertifizierten Produkten.

Und Das Thema Haarausfall?

Monika Mayr-Schopf: Ein sehr häufig nachgefragtes und auch sensibles Thema bei mir im Natursalon. Bei Haarausfall ist eine fachliche Unterstützung sehr wichtig. Da erkläre ich auch kurz den Aufbau der Haut und des Haares, damit man versteht, wie Haargesundheit entstehen kann. Ein weiterer Baustein ist das Bürsten der Haare und der Kopfhaut, die sogenannte Bürstenmassage. Die Kunden lieben das!

Wie lange dauert die Ausbildung zum Haut- u. Haarpraktiker und wer kann diese spezielle Ausbildung machen?

Monika Mayr-Schopf: Man braucht eine abgeschlossene Ausbildung als konventionelle Friseurin und absolviert eine in acht Module gegliederte Ausbildung, um eine ganzheitliche Sicht zum Thema Haut und Haar zu entwickeln. Die Ausbildung umfasst die Vermittlung von fundiertem Wissen, praxisorientierten Übungen und eröffnet den Zugang zu einer natürlichen Arbeits- und Lebensweise. Die Module sind Haut- und Haarpflege, das Haar, die Haut, Pflanzenfarbe, Beratung, Kopfmassage, bewusst(er) leben und vitalstoffreiche Ernährung.

Warum Ernährung?

Monika Mayr-Schopf: Viele Probleme der Haut und des Haarbodens hängen mit der Darmgesundheit zusammen.

Das klingt spannend! Kann man sich dann noch die Haare färben?

Monika Mayr-Schopf: Selbstverständlich! Ich färbe schon seit einiger Zeit viele meiner Kunden mit Pflanzenfarbe. Ich verwende die Pflanzenhaarfarbe von Culumnatura. Ich war in der Firma und kenne den Chef persönlich. Da kann ich mir sicher sein, dass die Qualität stimmt. 100% natürliche Pflanzeninhaltsstoffe aus Blüten, Blättern, Wurzeln und Stielen, höchste Qualitätsansprüche ist bei einer Pflanzenfarbe unbedingt erforderlich. Übrigens auch sehr hilfreich bei entzündlichen juckenden Hauterscheinungen.

Abschließend noch eine persönliche Frage. Du hast ja schon sehr viele Weiterbildungen und Zusatzausbildungen, warum jetzt der Haut- und Haarpraktiker?

Monika Mayr-Schopf: Für mich ist es mehr, als eine Zusatzqualifikation, sie spiegelt meine Lebenseinstellung wieder, birgt völlig neue Perspektiven. Darüber hinaus habe ich eine enorme Nachfrage zum Thema Naturkosmetik und Pflanzenfarbe. Die ökologisch interessierte Kundin fragt nach und konsumiert bewusst und wünscht sich von ihrer Friseurin und ihrem Friseur fundiertes Fachwissen. Deshalb bin ich mir sicher: Tiefgreifender, ganzheitlicher Beratung mit echten Naturprodukten gehört die Zukunft!

Information von:
Monika Mayr-Schopf
Haarcoach, Naturfriseurin
Haut- & Haarpraktikerin
Wilhelm-redl-Straße 2b
A-4770 Andorf
Tel. +43 (0)7766 41313
www.haarsprechstunde.at

Fotos: lichtbox-passau.de

Bundesministerium Inneres

LANDES FEUERWEHR KOMMANDO OÖ LANDESWARNZENTRALE

LAND OBERÖSTERREICH

ZIVILSCHUTZ Österreich

FÜR IHRE SICHERHEIT
ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 7. Oktober 2023, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE

15 sec.

WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 7. Oktober nur Probealarm!

ALARM

1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 7. Oktober nur Probealarm!

ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 7. Oktober nur Probealarm!

KATWARN ÖSTERREICH / AUSTRIA

www.zivilschutzverband.at

www.katwarn.at